

BERICHT ÜBER DEN PROJEKTGESUCH JAMUNE IN NEPAL IM MAI 2014

Wir, das sind meine Freundin Elma und ich, starteten die Reise am 01.05.14 und kamen am 16.Mai wieder zurück.

Gleich am Tage nach unserer Ankunft hatten wir den Besuch von Jamune im Bezirk Nuwakot organisiert. Wir starteten am frühen Morgen vom Haus Namaste, mit einem Jeep mit 4 Radantrieb samt Fahrer.

Jaya Rajbhandari und der für das Projekt beauftragte Ingenieur Ramkrishna Rajbhandari begleiteten uns.

Zum Glück hatte uns die Inhaberin vom Haus Namaste zu einem Jeep mit 4 Radantrieb geraten, da wir sonst wahrscheinlich nicht so leicht am Zielort angekommen wären, da die Straße (d.h.ein holpriger, ungeteeter Weg irgendwo in den Wäldern im Mittelgebirge(Mahabaratgebirge) extrem schlecht befahrbar und voller Schlaglöcher bzw. Wasseransammlungen war.

Zuerst ging es die Straße in Richtung Phokara, diese zweigte dann ca.in der Nähe von Trisuli Bazaar ab und führte in die Richtung von Jamune. Die Gegend war überall bewohnt, es gab auch kleine Dorfzentren, der Zustand der Dörfer und der Häuser war extrem schlecht. Wir kamen dann zum Eingang zum Langtang Nationalpark, der wie üblich von der Polizei bewacht war und wo wir auch Gebühren zahlen mussten.

Bevor wir zum Weiler Jamune kamen, machten wir in der Bezirksstadt Battar halt. Diese Stadt ist zugleich auch das Verwaltungszentrum für den ganzen Bezirk. Ing.Ramkrishna Rajbhandari hat hier seit ca.3 Monaten sein Büro, früher war er öffentlicher Angestellter im Ministerium für Entwicklung. Sein Assistent, ebenfalls Zivilingenieur begleitete uns dann ebenfalls bis Jamune.

Im Vergleich zum Wasserleitungsprojekt in der Örtlichkeit Sanga, welche leicht zugänglich im Kathmandu, direkt an dem „Prithvi Highway“ nach Tibet liegt, ist die Örtlichkeit Jamune entlegen. Die Anfahrtszeit aus Kathmandu dauerte ca.3 Stunden. Auch die Örtlichkeit selbst ist verstreut.

Es gibt rund um die Schule ein winziges Zentrum mit ein paar Häusern, die restlichen Höfe und Häuser liegen weiter verstreut, Geschäfte gibt es keine.

Das Lehrerzimmer (wir haben uns alle dort getroffen)ist sehr ärmlich eingerichtet, das elektrische Licht funktionierte gerade nicht, wir saßen (es war ca. Mittagszeit) im Halbdunkel. Die Vertreter der Gemeindeverwaltung, der Schule und des Organisationskomitee waren alle gekommen. Alle haben sich vorgestellt und von Seiten der Verantwortlichen wurde reges Interesse am Projekt gezeigt und vor allem die Bereitschaft beteuert, alles zu unternehmen, um das Projekt, sollte es verwirklicht werden können, erfolgreich durchführen zu können. Wir sind dann noch weiter hochgefahren, bis der Weg aufhört und man dann nur mehr zu Fuß gehen kann. Von diesem Punkt aus sind es dann noch ca.2 Stunden Fußweg bis zur höchstgelegenen Quelle. Diese liegt auf der, Jamune gegenüberliegenden Talseite, eine zweite Quelle liegt weiter tiefer, auf der Talseite Jamune, ist aber laut Auskunft des Ingenieurs nicht so ergiebig.

Es sind zwei Reservoirs eingeplant, eines davon (das Ältere, also bereits bestehende) liegt in der Nähe der Schule.

Der gesamte Weiler Jamune ist ständig ansteigend, eigentlich außer dem Schulhof keine ebene Fläche.

Die Bewohner sind alle extrem ärmlich gekleidet, außer einigen Beamten handelt es sich ausschließlich um Subsistenzbauern, andere event. Arbeitsplätze sind viel zu weit entfernt und ohne Fahrzeug nicht erreichbar. Wir haben nur sehr wenige Motorräder gesehen.

PRO Nepal

Eingetragen in das Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen, Dekret Nr. 88/1.1 vom 11-04-2005

Sitz: 39012 MERAN (BZ) Freiheitsstraße 132- Tel. 0473 230475 - Fax 0473 211944

Web: www.pronepal.org - info@pronepal.org

Steuernummer: 91039430219

RAIFFEISENKASSE ALGUND IBAN: IT 08 F 08112 58590 000301263056
SÜDTIROLER VOLKSBANK IBAN: IT 68 I 05856 58590 040570002222



Der Ingenieur zeigte uns auch die sehr weitläufige Trassenführung und erklärte, dass alle Bauern bzw. Grundbesitzer den Grund für die Leitung gratis zur Verfügung stellten. Er zeigte uns auch die Häusergruppe, auf einem weiteren Hügel, für welche die Toiletten gemäß Projekt geplant waren. Dort wohnen laut seinen Aussagen die Volksgruppe der Raj, welche die ärmsten von allen in der Gegend sind und denen deshalb die Toiletten ermöglicht werden sollten.

Die anderen Bewohner bestehen aus verschiedenen Volksgruppen, wie Newar, Brahmanen u.a.

Ich habe erklärt, dass unser Verein voll hinter dem Projekt steht und dass wir nun den Entscheid der Landesregierung abwarten müssen, welcher ca.im Juli 2014 erfolgen wird. Erst dann kann man über die Aufteilung der finanziellen u.a. Verpflichtungen sprechen. Ing. Rajbhandari nimmt meiner Ansicht seinen Auftrag sehr ernst

Helene Egger Matscher

Stv. Vorsitzende ProNepal

Juli 2014



Jamune, Weiler der Rajbevölkerung, nördlich davon ist die Wasserquelle(ca.2km Luftlinie),südlich davon(ca.500 m) das Schulzentrum Jamune

PRO Nepal

Eingetragen in das Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen, Dekret Nr. 88/1.1 vom 11-04-2005

Sitz: 39012 MERAN (BZ) Freiheitsstraße 132- Tel. 0473 230475 - Fax 0473 211944

Web: www.pronepal.org – info@pronepal.org

Steuernummer: 91039430219

RAIFFEISENKASSE ALGUND IBAN: IT 08 F 08112 58590 000301263056
SÜDTIROLER VOLKSBANK IBAN: IT 68 I 05856 58590 040570002222





PRO Nepal

Eingetragen in das Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen, Dekret Nr. 88/1.1 vom 11-04-2005

Sitz: 39012 MERAN (BZ) Freiheitsstraße 132- Tel. 0473 230475 - Fax 0473 211944
Web: www.pronepal.org - info@pronepal.org
Steuernummer: 91039430219

RAIFFEISENKASSE ALGUND IBAN: IT 08 F 08112 58590 000301263056
SÜDTIROLER VOLKSBANK IBAN: IT 68 I 05856 58590 040570002222





Organisations Komitee ,lokale VDC Vertreter und Schulverwaltung auf dem Schulhof



Mit Ing. Rajbhandari in Pattar

PRO Nepal

Eingetragen in das Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen, Dekret Nr. 88/1.1 vom 11-04-2005

Sitz: 39012 MERAN (BZ) Freiheitsstraße 132- Tel. 0473 230475 - Fax 0473 211944

Web: www.pronepal.org - info@pronepal.org

Steuernummer: 91039430219

RAIFFEISENKASSE ALGUND IBAN: IT 08 F 08112 58590 000301263056
SÜDTIROLER VOLKSBANK IBAN: IT 68 I 05856 58590 040570002222

